



### SEHT NUR, DIE ENTZÜCKENDEN DINGER!

Gemischte Herbstgefühle, Winterahnung auf Habacht: Wie schön das war, wieder unterwegs zu sein, die Buchmesse zu erleben, einander zu begegnen bei „Der Norden liest“! Vorlesen, zuhören, reden, wir haben's in vollen Zügen genossen. Und nachher, gar nicht selten, die nicht nur stille Freude, wenn einem zugeraunt wurde: Toll, der Edgar Selge, großartig, die Natascha Wodin! Nicht alles kann allen gefallen, aber es gab doch hübsch Applaus für unser Herbstprogramm. Und jetzt?

Jetzt wird Winter werden. Und wieder herrschen Palaver und Furcht angesichts steigender Zahlen. Corona, was sonst. Aber wissen Sie was? Es gibt im schriftlichen Zeichensystem nicht nur erschreckliche Zahlen, sondern auch entzückende Dinger. Ich meine die Buchstaben, die sich zu reizvollen Wörtern kombinieren lassen, welche, auf Reihe gefädelt, schwungvolle Sätze ergeben, aus denen man Absätze basteln kann, die, wenn klug kombiniert, fesselnde Kapitel bilden, deren Schichtung, kunstvoll getürmt, prächtige Roman-Bauten formt. Schauen Sie sich nur um: Sie finden auf diesen Seiten reichlich von der brandneuen Pracht. Und mit Jurek Beckers „Amanda herzlos“ auch ein Beispiel der älteren, das leuchtet wie ehemals. Man kann es sehen, fühlen – und bei uns auch hören: Dieser Winter hält Freuden bereit. Mit den Büchern. Trotz alledem.

Herzlich, Ihr

Ulrich Kühn | Leiter der NDR Kultur Literaturredaktion



„Ohne Theater fällt alles auseinander.“



CHARLY HÜBNER



## AM MORGEN VORGELESEN

(( 7 TAGE  
IM WEB ))

Montag bis Freitag | 8.30 bis 9.00 Uhr

Montag 03.01. bis Freitag 07.01.

### LIEBE IN ZEITEN DES HASSES

Stephan Schad liest aus dem Buch von Florian Illies

Jean-Paul Sartre und Simone de Beauvoir, Zelda und F. Scott Fitzgerald oder Bertolt Brecht und Helene Weigel: Florian Illies begleitet in seinem Buch zahlreiche bekannte Liebespaare, Affären und gescheiterte Liebschaften von 1929 bis 1939. Zahlreiche Querverbindungen zwischen den Personen machen das Buch unterhaltsam und lehrreich – und damit auch zu einem Kommentar der Gegenwart.

Montag 10.01. bis Freitag 28.01.

### BLAUE FRAU

Antje Rávik Strubel liest aus ihrem mit dem Deutschen Buchpreis 2021 ausgezeichneten Roman

In ihrem preisgekrönten Roman erzählt Antje Rávik Strubel die Geschichte Adinas aus einem Dorf im tschechischen Riesengebirge. Sie flieht vor den Erinnerungen an einen sexuellen Übergriff in der Uckermark nach Helsinki. Und wird doch immer wieder von ihren Erinnerungen eingeholt. Unterbrochen – oder ergänzt? – wird die Handlung von kurzen Episoden, in denen eine mysteriöse blaue Frau auftritt. Antje Rávik Strubel sagte in ihrer Dankesrede bei der Verleihung des

Deutschen Buchpreises im Herbst, ihr Roman handle von der erzwungenen Sprachlosigkeit einer jungen Frau, die sich ihrer Sprache und ihrer selbst wieder ermächtigen möchte.

Montag 31.01. bis Freitag 18.02.

### SERGE

Peter Jordan liest aus dem Roman von Yasmina Reza

Eine jüdische Familie in Paris. Nach dem Tod der Mutter entfremden sich die drei Geschwister Serge, Jean und Nana immer mehr. Ihre jüdische Herkunft spielte nie eine Rolle, und nun ist es zu spät, um noch Fragen über ihre Wurzeln zu stellen: über die aus Ungarn stammenden jüdischen Vorfahren und die Shoah. Doch dann schlägt Serges Tochter Joséphine einen gemeinsamen Besuch in Auschwitz vor. Ein virtuos geschriebener, tragikomischer Roman der weltberühmten und von vielen Preisen gekrönten französischen Autorin.

Montag 21.02. bis Freitag 25.02.

### DAS JAHR DES DUGONG

Johann von Bülow liest aus der Erzählung von John Ironmonger

Der ehemalige Unternehmer Toby Markham erwacht mit starken Schmerzen in einer unbekanntem Umgebung, in einer Welt, die er

nicht wiedererkennt. Außerdem soll er sich für eine unvorstellbare Katastrophe vor einem Tribunal rechtfertigen. „Das Jahr des Dugong“ ist eine Novelle über den Klimawandel, ausgestorbene Tierarten und die Kraft des Erzählens – „eine Geschichte für unsere Zeit“, wie es im Untertitel heißt. Der Autor John Ironmonger ist promovierter Zoologe und schrieb mit seinem Roman „Der Wal und das Ende der Welt“ einen Bestseller.

Montag 28.02. bis Freitag 18.03.

### AMANDA HERZLOS

Ulrich Noethen, Dieter Mann und Thomas Sarbacher lesen aus dem Roman von Jurek Becker

Jurek Beckers letztes Buch erschien 1992 und ist zeitlich kurz vor dem Fall des Eisernen Vorhangs angesiedelt. Die Spätzeit der DDR ist aber nur der Hintergrund für einen waschechten Liebesroman. Drei Männer, Ludwig, Fritz und Stanislaus, legen aus der Ich-Perspektive Rechen-schaft ab über ihre Beziehung zur schönen, rätselhaften Amanda, mit der sie nacheinander verheiratet bzw. liiert waren. Wie immer in seinen Werken erzählt der vor 25 Jahren in Sieseb, Schleswig-Holstein, im Alter von nur 59 Jahren verstorbene Autor von ersten Dingen mit leichtem, ironischem Unterton.

Montag 21.03. bis Freitag 01.04.

### DSCHINNS

Sesede Terziyan liest aus Fatma Aydemirs Roman

Istanbul, 1999. Hüseyins Traum hat sich erfüllt: Nach dreißig Jahren als „Gastarbeiter“ in Deutschland freut er sich in seiner Istanbuler Eigentumswohnung auf die Ankunft seiner Familie. Diese jedoch kommt nur noch zu seiner Beerdigung: Herzinfarkt. Fatma Aydemir, Autorin des erfolgreichen Buchs „Ellbogen“, widmet Hüseyins vier Kindern Ümit, Sevda, Peri und Hakan sowie seiner Frau Emine jeweils ein eigenes Kapitel, erzählt von ihren Geheimnissen, Sehnsüchten und Ängsten. Durch diese grundverschiedenen Charaktere hindurch fächert sich ein Gefühls- und Gesellschaftspanorama auf, das zu Herzen geht.

# AM ABEND VORGELESEN

(( 7 TAGE  
IM WEB ))

Montag bis Freitag | 22.00 bis 22.35 Uhr

Montag **03.01.** bis Freitag **28.01.**

## Die Wahlverwandtschaften

Gert Westphal liest den Roman von Johann Wolfgang von Goethe

Montag **31.01.** bis Freitag **11.02.**

## Briefe aus der

### Französischen Revolution

Nach der Auswahl von Gustav Landauer Rolf Boysen, Hans Paetsch und Rosemarie Fendel lesen Briefe von Mirabeau, Desmoulins, Madame Roland und anderen

Montag **14.02.** bis Dienstag **01.03.**

## Vom wilden Jäger

Günter Strack, Hannes Messemer und andere lesen Märchen und Erzählungen von Clemens Brentano

Mittwoch **02.03.** bis Freitag **18.03.**

## Die Welt von gestern – Erinnerungen eines Europäers

Walter Andreas Schwarz liest aus dem autobiografischen Werk von Stefan Zweig

Montag **21.03.** bis Freitag **01.04.**

## Eugen Onegin

Volker Risch liest den Versroman von Alexander Puschkina

## NDR KULTUR VERANSTALTUNGEN

Der Norden liest / HörSalon / Herrenhäuser Gespräche

### DER NORDEN LIEST

Mittwoch **23.02.** | **19.30 Uhr**

Hamburg, Literaturhaus

#### Monika Helfer stellt ihren neuen Roman „Löwenherz“ vor

Moderation: Alexander Solloch  
Sendetermin: 27.03.2022 | 20.00 Uhr

Mittwoch **30.03.** | **19.30 Uhr**

Hannover, Literaturhaus

#### Karl-Heinz Ott stellt sein neues Buch „Verfluchte Neuzeit“ vor

Moderation: Claudia Christophersen  
Sendetermin: 10.04.2022 | 20.00 Uhr

### HÖRSALON

In Zusammenarbeit mit der ZEIT-Stiftung

Dienstag **29.03.** | **20.00 Uhr**

Hamburg, Bucerius Kunst Forum

#### Am Abgrund. Über das „Böse“ in uns

Mit Michael Köhlmeier u. a.  
Moderation: Alexander Solloch  
Sendedatum: 24.04.2022 | 20.00 Uhr

### HERRENHÄUSER GESPRÄCHE

In Zusammenarbeit mit der VolkswagenStiftung

Donnerstag **27.01.** | **19.00 Uhr**

Hannover, Schloss Herrenhausen

#### Cancel Culture – Gefahr für die Meinungsfreiheit oder legitimer Protest?

Mit Susanne Schröter, Karsten Schubert u. a.  
Moderation: Ulrich Kühn  
Sendetermin: 13.02.2022 | 20.00 Uhr

Donnerstag **10.03.** | **19.00 Uhr**

Hannover, Schloss Herrenhausen

#### ARTificial – Der Einfluss Künstlicher Intelligenz auf die Kulturlandschaft

Mit Gunter Lösel, Matthias Röder u. a.  
Moderation: Ulrich Kühn  
Sendetermin: 03.04.2022 | 20.00 Uhr

**KULTUR  
JOURNAL**  
NEUES AUS DER  
NORDDEUTSCHEN UND  
INTERNATIONALEN  
KULTURSZENE

IMMER MONTAGS **22.45**  
IM NDR FERNSEHEN

**NDR**  
FERNSEHEN

### NDR KULTUR EMPFANGSMÖGLICHKEITEN

**Digitalradio** über DAB+ | in weiten Teilen Norddeutschlands | [ndr.de/digitalradio](http://ndr.de/digitalradio)  
**Internet-Radio** | weltweiter Empfang unter [ndr.de/kultur](http://ndr.de/kultur)  
**Smartphone/Tablet** | die dafür benötigte Software „NDR Kultur App“ steht auf den entsprechenden Plattformen zum kostenlosen Herunterladen bereit  
**Satelliten-Empfang** über DVB-S Radio Astra 1H Kanal 93 | Frequenz 12266 MHz UKW | Frequenzen unter [ndr.de/kultur/service/frequenzen](http://ndr.de/kultur/service/frequenzen)

Weitere Informationen erhalten Sie unter (0800) 0 11 77 57 – Ihre kostenfreie Service-Rufnummer

Herausgeber

**Norddeutscher Rundfunk** | Programmdirektion Hörfunk | Bereich **NDR Kultur**  
November 2021

Aktuelle Veranstaltungsinformationen finden Sie online unter [ndr.de/kultur](http://ndr.de/kultur)  
Änderungen vorbehalten!